

DieISERLOHNER fordern volle Transparenz!

DieISERLOHNER sind in der aktuellen Personalie erschrocken über die angeblich geflossene, ungewöhnlich hohe Abfindung. Dies gilt insbesondere auch deshalb, weil die städtischen Finanzen wie auch in den vorausgegangenen kostenträchtigen Personalentscheidungen in den Fällen Brenner, Bartels und der Schaffung der Versorgungsposition im Fall Köhnke erneut erheblich belastet werden.

Eine abschließende Bewertung werden wir allerdings erst nach umfassender Klärung des Sachverhaltes vornehmen.

Wir sind der festen Überzeugung, dass hier nun eine detaillierte Information der Bürger und Steuerzahler zwingend erforderlich und geboten ist und fordern daher erneut ausreichende Transparenz. Darunter verstehen wir entsprechende Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung. Insbesondere ist die Frage zu klären, wer davon zu welchem Zeitpunkt informiert wurde? Welche Personen waren im Entscheidungsprozess involviert und welche Rolle spielte der oberste Finanzchef des Rathauses, Kämmerer Michael Wojtek?

Wir rufen die Iserlohner Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich in der Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am kommenden **Dienstag 07. Mai 2019** um 17:00 Uhr zu informieren.

DieISERLOHNER fordern, dass die Aufklärung dieses Sachverhalts nicht hinter verschlossenen Türen des Rathauses verschwindet, sondern so weit wie es das Personalrecht erlaubt, in öffentlichen Sitzungen stattfindet.

Der Vorstand der Wählergemeinschaft DieISERLOHNER e.V.